

WS 4

„Dialogische Konfrontation und konfrontativer Dialog – Elterngespräche im Kinderschutzkontext“

Kurzbeschreibung:

„Das ist eine Säule«, sagt die rote Maus. »Das ist eine Schlange«, ruft die grüne Maus.
»Nein, das ist ein Speer«, entgegnet die gelbe Maus.....“

Im Bilderbuch „7 blinde Mäuse“ von Ed Young untersuchen ebendiese einen Elefanten. Da aber jeder nur einen Teil vom Elefanten kennt, kommen sie zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen bei der Frage, womit sie es tun haben.

Wenn es Kindern in ihren Familien an grundlegenden körperlichen, sozialen oder emotionalen Grundlagen für eine gesunde Entwicklung fehlt, dann geht es darum, wie die Eltern so damit konfrontiert werden können. Dabei kann es uns leicht wie den 7 blinde Mäuse gehen, vor allem dann, wenn unterschiedliche Hilfesysteme am Fall dran sind. Doch wie können Eltern mit wahrgenommenen Mängel konfrontiert werden, so dass die Kooperation mit ihnen erhalten bleibt und das Kindeswohl gesichert werden kann.

Referentin:

Dr.ⁱⁿ Adele Lassenberger: Leitung des Kinderschutzzentrums DELFI Wolfsberg seit dessen Gründung, Bundesvorsitzende der österreichischen Kinderschutzzentren, Klinische Psychologin / Familienpsychologin mit dem Schwerpunkt bindungstheoretische Aspekte in der Arbeit mit gewaltbelasteten Familiensystemen. Zusatzqualifikationen im Bereich der Psychotraumatologie (ZAP-Wien) und der Klinischen Hypnose nach Milton Erickson (MEGA). Mitglied der ExpertInnenkommission Kindesmisshandlung/Kinderschutz.